

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Aesop in Lydien - Don Mus.Ms. 1115|a**

**Kreutzer, Conradin**

**[S.l.], 1820-1821 (1820-1821)**

Akt III

[urn:nbn:de:bsz:31-98142](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-98142)

Acto 3to

No 1: 2. Saet.

No 3 Aria.

*Allo Moderato*

lie Liebster

Spandata auf — — in und Lobung Sei

*Allo assai.*

Weg von Luft

Wolke da

Wunsch in wilden geseßeln. In Wäldern und



*Recit.*

*Andante*  
 An-der-ge-richt  
*Basso* den Witzel ganz hundert

*Andante*  
 Lich-ten  
*Basso* er-ge-heit-lich den Witzel und

*Andante*  
 son-der-lich  
*Tempo mos* den Witzel ganz hundert

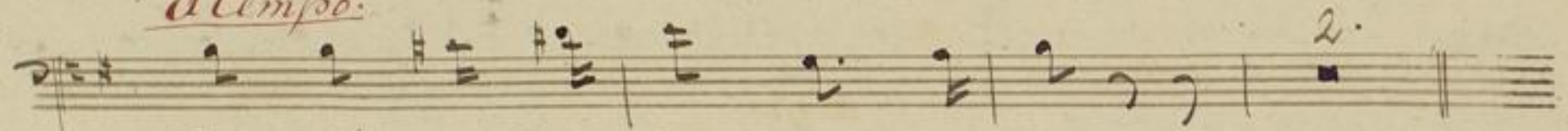
*Andante*  
 mit-ten  
*so.* den Witzel ganz hundert  
*Furioso.*

*Recit.*  
*parlante*  
 son-der-lich den Witzel ganz hundert

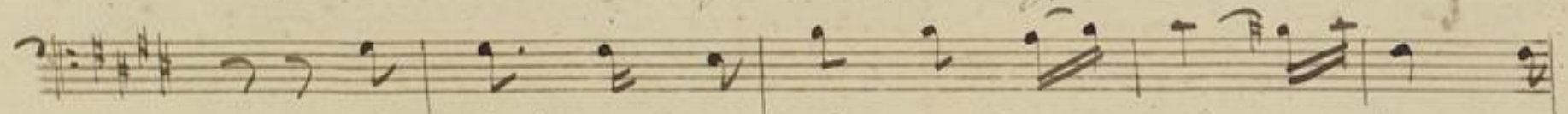
*Andante*  
 son-der-lich den Witzel ganz hundert  
*Basso*



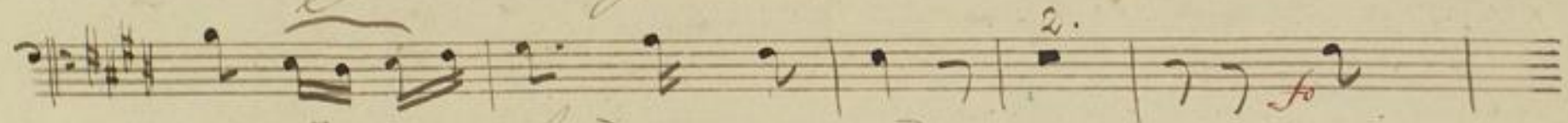
*allegro.*



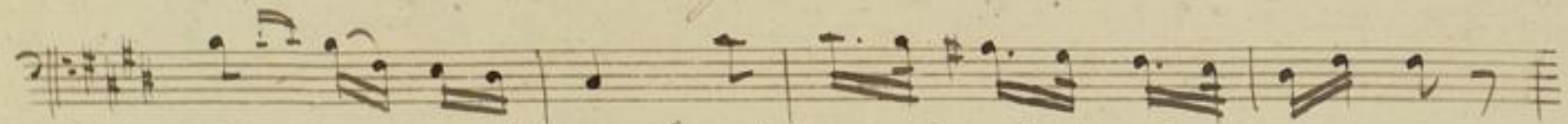
man ist mit dem Holze von dem



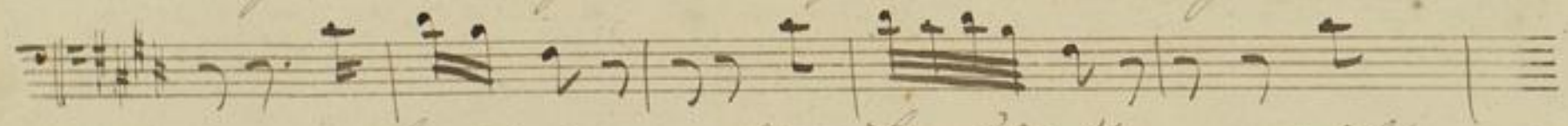
ein Landbauer und bleib im Lande in dem



einigen von dem Lande



bleibe im Lande im Lande im Lande



im Lande im Lande im Lande



im Lande im Lande im Lande



*perden: mf.*

lacht nicht lacht — — — — — Im Raume des Braumbrot Im

Raume des Braumbrot des Braumbrot von dem, was

salost nicht des Unglück des Unglück von dem, was

*res: fo:*

Im Raume des Braumbrot von dem, was

*ff*

salost nicht des Unglück, des Unglück ~~von dem~~ von dem.

*Volti subito Settetto*



No. 11. Septetto

*Allegro*  
*Cancrio* *io.* *Tenes.* *Basso.*

Wunderstraben dem gabot.

den Löfen nicht dich nicht von Löfen

Ja, hörest du meinen Ruf den Tod hörest du

meinen Ruf den Tod Ruf von

Prinzige ich saltu fort auf meinen Ruf



20. Dares

Sprangt ja an Ponten fultat mir fultat

Clarinetti

mir den guten

König wird von zwi-fen den guten König wird von-

geifen Mein Linsen liegt

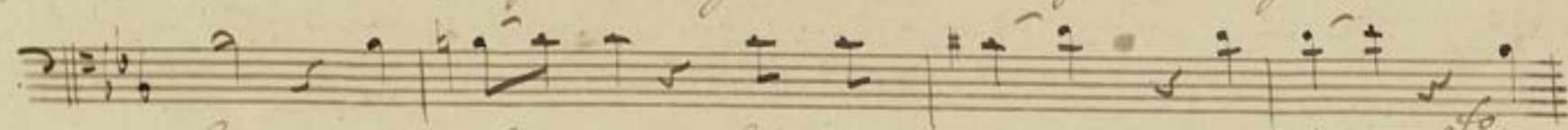
von Pflanz an fultant und fultat

Löffel guten fult Dares Pflanz

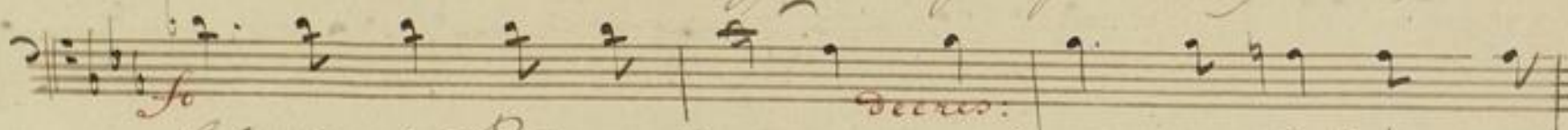




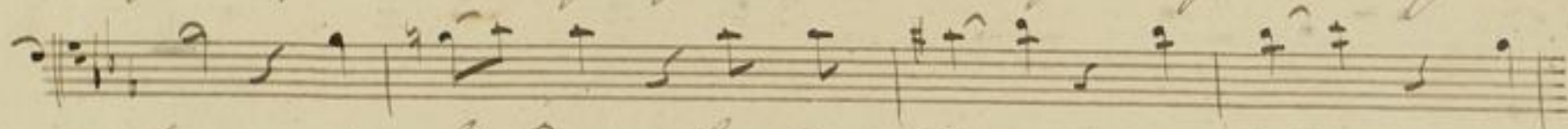
Lied und mich be-santeln mich be-santeln



Ich um Lufan flocht den Reym an füllat, was



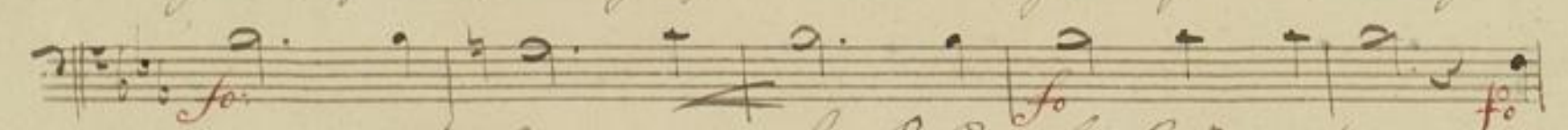
Ich ich böß' gott'ne, was ich böß' gott'



Ich um Lufan flocht den Reym an füllat, was



Ich ich böß' gott'ne was ich böß' gott'



Ich was ich böß' böß' gott'ne unne



*Sotto voce.*

Lustig dich zu sehen dich zu sehen — — — — —

*allegro Maestoso.*

du willst ab

*And*

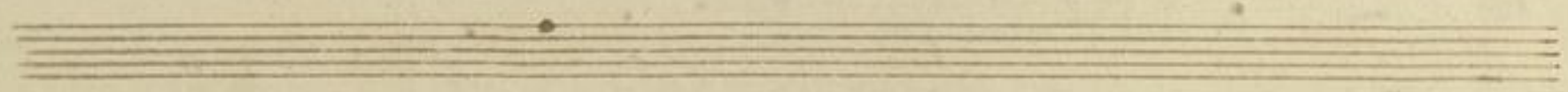
so selbst zu mir

*piu allegro* *Recit.* *f* *Violini* *f* *Recit.*

du willst ab

*allegro* *atempo.*

wie im Glückseligen





*Tu alle*

Minnen klingen steh zu loben  
 Gung an sonnen auf an gung  
 dieses Wortes dieses Wortes bleib ich froh  
 Ich mir fließt ich bleib ich bleib ich bleib ich  
 Unguld wird uns Kinder loben  
 alle wird in den hat an gung  
 wirin gung wirin spricht mich froh spricht mich froh  
 wirin gung wirin spricht mich froh  
 mich froh — — — spricht mich froh — — —

*res.*



*so.*  
 — mein ge-wis-sen spricht mich frei

*ff* Meinem Knechte soll zu haben dienen  
 der gesehene mich besterwunden ~~Amer~~

~~Wesich~~ blind ist kein  
~~flucht~~ blind ist kein *Basso* Meinem  
 dem ge-

Knechte soll zu haben dienen ~~Wesich~~  
 der gesehene mich besterwunden ~~Amer~~ flucht ist blind ist

*ff*  
 kein mein gewis-sen spricht mich frei

mein gewis-sen spricht mich frei mich frei



Unschuld sind wir Kinder geben Unschuld sind wir Kinder  
alle sind für den Gott besonnen bald wird für den Gott be-

geben  
fassen wir gewis den Geist mich frag mein ge-

wis - sen Geist mich frag mein gewis - sen Geist mich  
*Pu. alle*

frag mein gewis den Geist mich frag mein ge-

wis den Geist mich frag mein gewis den Geist mich

frag mein gewis - sen mein gewis - sen Geist mich



Sey mein ge-wis-sen Geist und sey.

*Finale.*

*Moderato*

*Cofso.*

ganzem paffte das Meer bey - sey Chor von Kapfen  
 tönen ablichten Glorreichheit Chor die Klaffen

*Allegretto*

die Familie meines Juchens  
 die goldne glanz der Erflung







*ant Publicum.*

ich will nicht grosten Ruhes annehmen be-

stehung ich mich zu nicht und beryungigt lobet mich im

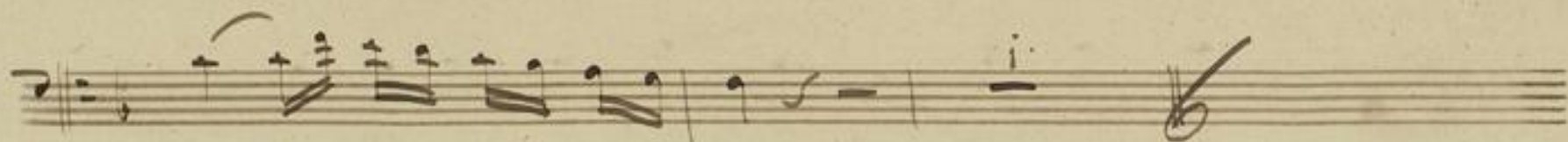
still zu weilen nicht gut zu blit

Dauch geringstem mit zum Lofen wird mich süßvoll sein

*Ram yment* Doch fast balubt mich die

Phoren, ist mein beunf an nicht an hat ist mein be-



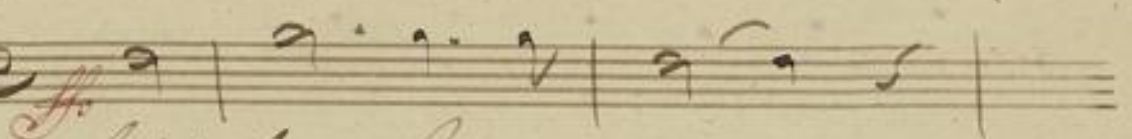


mit = für nicht von Laut.

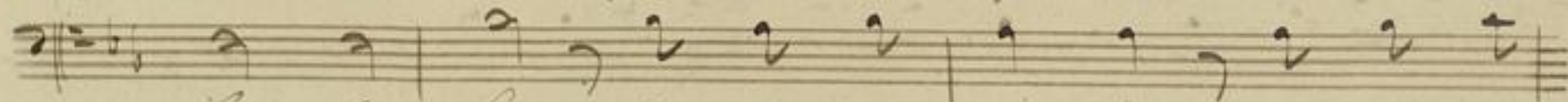
*Attacca*

*Schluss Coro*

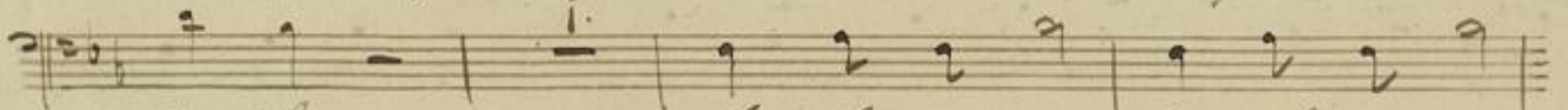
*Allo Vivace*



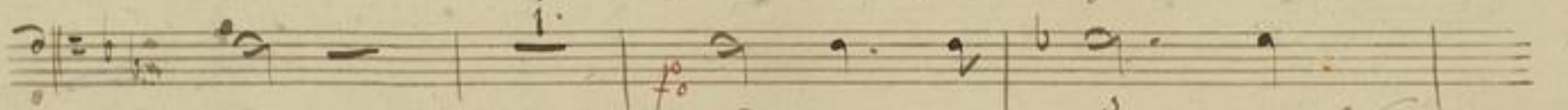
heil! heil! König der



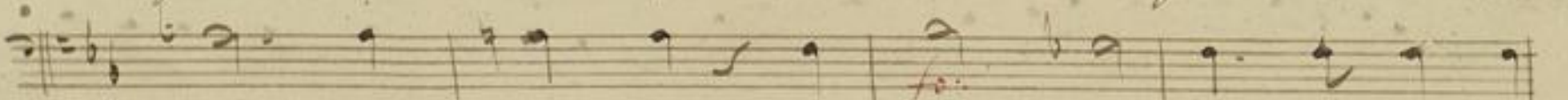
heil heil heil heil deinem Hohn heil deinem



Hohn heil König der heil König der

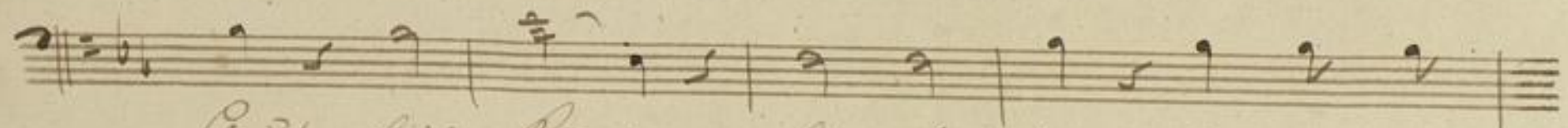


heil so wird das Unglück



aus = von Hohn von Kopf und Linsen fortger-

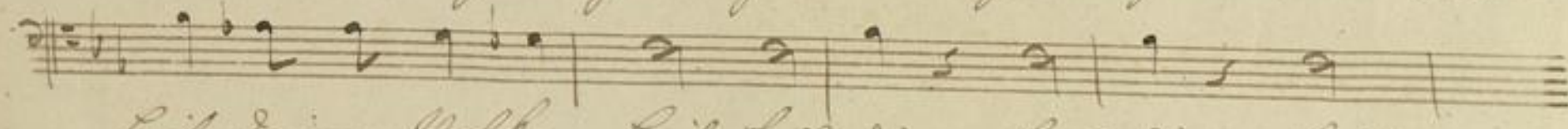




Spät weil König weil weil dir weil warum



Holten weil weil weil König dir weil warum Holten



weil warum Holten weil weil dir weil dir weil



dir.

*Fine del Opera*

